

GESUCHT:

Ausbildung für künftige Referent*innen zu Hildegard von Bingen

Von David Haub

15. Feb. 2026



Am 17. September 2029 jährt sich zum 850. Mal der Todestag Hildegards von Bingen. Nicht nur anlässlich des bevorstehenden Jubiläums steigt in unserer Region der Bedarf an Referent*innen, die Gestalt und Werk Hildegards qualifiziert erschließen.

Daher veranstaltet die Pfarrei Hildegard von Bingen und Rhein Nahe (als Träger) in Kooperation mit der St. Hildegard-Akademie Eibingen und der Abtei St. Hildegard Rüdesheim (als inhaltlich Verantwortliche) eine Ausbildung für Multiplikator*innen.

An vier Wochenenden lernen Sie:

- welche authentischen Quellen es gibt und was wir auf ihrer Grundlage verlässlich über Hildegard sagen können,
- wie wir verantwortlich Hildegards visionären Anspruch für heute erschließen können,
- wie wir kompetent mit zeitgenössischen Sehnsüchten, Projektionen und Vermarktungsstrategien zu Hildegard umgehen können.

Das erwartet Sie außerdem:

- Sie begegnen ausgewählten Texten aus Hildegards Werken und lernen so Grundzüge ihres Gottes-, Welt- und Menschenbildes kennen. Dazu gehören auch ihre Vorstellungen zu Schöpfung, Kirche und dem Ende der Welt. Die Vermittlung von Hildegards Theologie bildet den Schwerpunkt der Ausbildung.
- Infos zur Heiligsprechung und Ernennung zur Kirchenlehrerin.
- Beschäftigung mit Hildegards musikalischem Werk

Die Ausbildung beginnt mit einem Einführungsnachmittag am 08.10.26, 17-20 Uhr. Die vier Wochenenden finden an den Daten: 08.01. - 10.1.27, 12.03. - 14.03.27, 30.04. - 02.05.27 und 02.07. - 04.07.27 (jeweils freitags von 15 Uhr bis sonntags 13 Uhr) im Gästehaus der Abtei St. Hildegard statt.

Zwei weitere Kurse sind für 2028 und 2029 geplant.

Angefragt haben wir Fachleute aus der Hildegard-Forschung und Schwestern der Abtei St. Hildegard für die Bereiche Quellenkunde, Theologie, Medizingeschichte, Musik. Sie teilen mit Ihnen nicht nur ihr Wissen, sondern gehen auch darauf ein, wie Sie dieses didaktisch lebendig vermitteln können.

Wir arbeiten mit vielfältigen Inputs und mit interaktiven Elementen der Erwachsenenbildung, im Plenum und in Kleingruppen. Wir teilen den klösterlichen Tagesablauf in der Abtei. Geplant ist eine Exkursion zu den wichtigsten Hildegard-Stätten. Außerdem werden die Teilnehmer*innen sich in Praxisgruppen zu 3-5 Personen zwischen den Wochenenden privat treffen, um die Inhalte des Gelernten zu vertiefen und die Abschlussarbeit miteinander zu teilen und zu besprechen.

Die Kosten betragen insgesamt (Kost und Logis in der Abtei incl.) pro Teilnehmer*in € 1075.

Sollte Ihr Interesse für den Ausbildungsgang 2027 geweckt sein, schicken Sie bis zum 13. März 2026 eine unverbindliche Mail an: knut.wissenbach@bistum-mainz.de - Verwaltungsleiter der Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen, Rhein und Nahe (Träger)
Sie erhalten umgehend weitere Infos.

Info: Da sich jetzt schon viele bei uns gemeldet haben, die an der Ausbildung teilnehmen möchten, werden wir aus allen eingehenden Anfragen eine Auswahl treffen müssen. Wir bitten um Ihr Verständnis und weisen darauf hin, dass 2028 und 2029 weitere Ausbildungsgänge geplant sind.

Diese Ausbildung wird vom LEADER- Programm Rheinland- Pfalz in Kooperation mit dem LEADER- Programm Hessen gefördert.